



Sammlung Theaterzettel

Maß für Maß

Kruse, Karl

1942-10-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Montag, den 26. Oktober 1942

Vorstellung Nr. 54

Miete H Nr. 5

I. Sondermiete H Nr. 3

Maß für Maß

Komödie in fünf Aufzügen (14 Bildern) von
William Shakespeare

Deutsch von Wolf Heinrich Graf Baudissin

Spielleitung: Friedrich Brandenburg - Bühnenbilder: Helmut Nötzoldt

PERSONEN:

Vincentio, Herzog von Wien	Robert Kleinert
Angelo, Statthalter während des Herzogs Abwesenheit	Walter Kiesler
Escalus, ein alter Herr vom Staatsrat und Gehilfe des Angelo	Karl Marx
Claudio, ein junger Edelmann	Egbert von Klitzing
Lucio, ein Wüstling	Hans Becker ✓
Ein Kerkermeister	Friedrich Hölzlin
Thomas, ein Mönch	Josef Renkert
Elbogen, ein einfältiger Gerichtsdiener	Ernst Langheinze ✓
Schaum, ein alberner junger Mensch	Rudolf Förster u. G.
Pompejus, Bierzapfer bei Frau Ueberley	Kaju Golembiewski
Grauslich, ein Scharfrichter	Klaus W. Krause
Bernardino, ein Mörder	Josef Renkert
Isabella, Schwester des Claudio	Gisela Holzinger
Mariana, Angelos Verlobte	Aimée Stadler
Julia, Claudios Geliebte	Hertha Fuchs
Franziska, eine Nonne	Lene Blankenfeld
Frau Ueberley, eine Kupplerin	Lola Mebius
Diener des Angelo	Georg Zimmermann

Herren, Wachen, Gerichtsdiener und anderes Gefolge

Bühnenmusik: Karl Kruse - Technische Einrichtung: Walter Schade

Inspizient: Ernst Maschek

Pause nach dem dritten Aufzug (neuntes Bild)

Anfang 18 Uhr

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Ende 20.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.